

Dispo-Kredit

Lies den Text und beantworte anschließend die Fragen.

Ein Dispo-Kredit ist ein Kredit, den du von deiner Bank erhältst, wenn du mehr Geld ausgibst, als du auf deinem Konto hast. Es ist eine Art kurzfristiger Kredit. Du kannst ihn zum Beispiel dafür nutzen, um finanzielle Engpässe zu überbrücken. Der Dispo-Kredit ermöglicht es dir, das Konto vorübergehend ins Minus zu bringen, bis du wieder genug Geld hast, um den Betrag auszugleichen. Ob die Bank einen Dispo-Kredit gewährt oder nicht, und über welchen Betrag, ist abhängig von der Bank. Die Banken haben verschiedene Kriterien, um einen Dispo-Kredit zu gewähren: das Einkommen, die Bonität („Kreditwürdigkeit“) und die bisherige Kontoführung. Dafür holt die Bank auch eine Schufa-Auskunft ein. Allerdings fallen Gebühren („Zinsen“ genannt) an, die du für die Nutzung des Dispo-Kredits bezahlen musst. Es ist wichtig, den Dispo-Kredit nicht dauerhaft zu nutzen, denn die Zinsen können sehr hoch sein. Es ist daher ratsam, den Dispokredit nur im Notfall und nur für kurze Zeiträume zu nutzen und ihn schnellstmöglich zurückzuzahlen.

Richtig oder falsch?

	r	f
a. Ein Dispo-Kredit ist ein kurzfristiger Kredit.		
b. Bei einem Dispo-Kredit ist dein Konto im Minus.		
c. Eine Bank gewährt jedem Menschen, der ein Konto eröffnet, automatisch einen Dispo-Kredit ein.		
d. Die Höhe des Dispo-Kredits ist immer gleich hoch.		
e. Die Gebühren eines Dispo-Kredits sind sehr hoch.		

Beantworte die Fragen:

1. Wie werden die Gebühren genannt, die bei einem Dispo-Kredit anfallen?

2. Welche Kriterien haben die Banken, um zu entscheiden, ob sie einer Person einen Dispo-Kredit einräumen oder nicht?

Lösung:

Richtig oder falsch?

- a. Ein Dispo-Kredit ist ein kurzfristiger Kredit. **(richtig)**
- b. Bei einem Dispo-Kredit ist dein Konto im Minus. **(richtig)**
- c. Eine Bank gewährt jedem Menschen, der ein Konto eröffnet, automatisch einen Dispo-Kredit ein. **(falsch)**
- d. Die Höhe des Dispo-Kredits ist immer gleich hoch. **(falsch)**
- e. Die Gebühren eines Dispo-Kredits sind sehr hoch. **(richtig)**

Beantworte die Fragen:

1. Wie werden die Gebühren genannt, die bei einem Dispo-Kredit anfallen?
→ Zinsen
2. Welche Kriterien haben die Banken, um zu entscheiden, ob sie einer Person einen Dispo-Kredit einräumen oder nicht?
→ Bonität (Kreditwürdigkeit), Einkommen, bisherige Kontoführung, positive Schufa-Auskunft